

Aufgabenblatt zur Klausur „Wirtschafts- und Finanzpolitik“

Sommersemester 2022 (1. Klausurtermin)

Gesamtpunktzahl: 60 Punkte

Matrikelnummer: _____ **(Wichtig: Bitte Ausfüllen!)**

In allen Aufgaben:

- Grafiken vollständig beschriften und Notation der Formeln und Variablen eindeutig erläutern (sofern diese nicht bereits in der Aufgabenstellung erklärt sind)!
- Zeichnungen genau anfertigen!
- Kein Bleistift oder rote Tinte benutzen!

Bitte tragen Sie Ihren Lösungen in das bereitgestellte **Lösungsheft** ein. Notieren Sie auf Ihrem Lösungsheft ebenfalls Ihre Matrikelnummer!

**Das Fachgebiet für Internationale Wirtschaftspolitik
wünscht Ihnen viel Erfolg!**

(Vor der Abgabe unterschreiben Sie bitte Ihr **Lösungsheft** auf der letzten Seite.)

Aufgabe 1: Hauptsätze der Wohlfahrtstheorie (15 Punkte)

- a) Nennen Sie zwei der Annahmen unter denen die Hauptsätze der Wohlfahrtstheorie hergeleitet wurden. (2 Punkte)
- b) Erläutern Sie ein intuitives Argument für den 1. Satz der Wohlfahrtstheorie. (4 Punkte)
- c) Illustrieren Sie den 2. Satz der Wohlfahrtstheorie anhand einer Edgeworth-Box und verwenden Sie bei der Erläuterung die Begriffe „Anfangsausstattung“, „Kontraktkurve“ und „Pareto-Verbesserung“. (7 Punkte)
- d) Diskutieren Sie eine der Konsequenzen der Hauptsätze der Wohlfahrtstheorie für die Wirtschaftspolitik. (2 Punkte)

Aufgabe 2: Externe Effekte (15 Punkte)

Nehmen Sie an eine Firma produziert Stahl (s) und leitet dabei Abwasser (x) in einen Fluss ein. Das Gewinn-Maximierungsproblem sei: $\max_{s,x} \pi_s = p_s s - c_s(s, x)$. Eine zweite Firma ist im Fischfang tätig und wird durch die Abwasser geschädigt.

- a) Illustrieren Sie die optimale Entscheidung der Firma S (in Abwesenheit einer Steuer), sowie die Lösung einer Fusion der beiden Firmen graphisch. (5 Punkte)
- b) Leiten Sie formal die Pigou-Steuer her. (6 Punkte)
- c) Für welchen Wert ist die Pigou-Steuer paretoeffizient? (2 Punkte)
- d) Nennen Sie ein Problem bei der Umsetzung. (2 Punkte)

Aufgabe 3: Rentenreform (15 Punkte)

Der implizite Zinssatz i_t des ULV wird bestimmt durch $(1 + i_t)C_t = P_{t+1}$.

- a) Verwenden Sie die Identitäten $C_t N_t^y = P_t N_t^p$ und $C_t = b_t W_t$ zur Herleitung der internen Rendite im Umlageverfahren. (5 Punkte)
- b) Erläutern Sie den Begriff der „impliziten Steuer“ im Umlageverfahren. (3 Punkte)
- c) Diskutieren Sie einen Vorteil und einen Nachteil eines Wechsels in das Kapitaldeckungsverfahren, bei einer normalen Bevölkerungspyramide, und begründen Sie ob ein Effekt überwiegt (und wenn ja, welcher). (4 Punkte)
- d) Welche Rolle spielt die aktuelle Bevölkerungspyramide in der Diskussion um die Rentenreform? (3 Punkte)

Aufgabe 4: Staatsverschuldung (15 Punkte)

- a) Erläutern Sie das Problem der impliziten Staatsverschuldung. (2 Punkte)

- b) Nennen Sie zwei rechtliche Defizitgrenzen, die für Deutschland relevant sind, sowie deren Motivation/Idee. (4 Punkte)

- c) Geben Sie formal das langfristigen Steady State der Staatsverschuldungsquote im Domar Modell an. (2 Punkte)

- d) Diskutieren Sie ausgehend von dieser Formel ob die Verschuldung dauerhaft den Haushaltsspielraum erhöht. (7 Punkte).